

03.05.2012 - 13:14 Uhr

comparis.ch zu den neuen Swisscom-Tarifen fürs Surfen im Ausland - Roaming attraktiver, aber immer noch zu teuer

Zürich (ots) -

Die Swisscom senkt die Gebühren für die mobile Datenübertragung in EU-Ländern. Neu steht ein attraktives Wochenpaket zur Verfügung. Aus Sicht der Konsumenten ist dieser Schritt zwar zu begrüssen. Dennoch sind die Roaming-Gebühren weiterhin stark überteuert, wie die weitaus günstigeren Tarife von Anbietern im Ausland zeigen.

Die Swisscom hat heute angekündigt, die Tarife für die Handynutzung in EU-Ländern erneut zu senken. Unter anderem verabschiedet sich die grösste Mobilfunk-Betreiberin der Schweiz endlich von einem Datenpaket, das klar am Bedürfnis der meisten Smartphone-Kunden vorbeizieht: Für 24 Franken konnten bisher 50 MB Daten heruntergeladen werden - aber bloss während 24 Stunden. Neu kann dieselbe Anzahl Daten zum gleichen Preis während einer ganzen Woche heruntergeladen werden. Damit dürfte das Datenpaket der Swisscom für viele Kunden der interessanteste Tarif fürs Surfen in EU-Ländern sein. Das Swisscom-Angebot ist besonders für Leute interessant, die eine Woche in die Ferien fahren und in dieser Zeit nicht auf das mobile Internet verzichten möchten. Sie können ihr Smartphone viel flexibler nutzen als bisher, weil sich das Datenpaket auf die ganze Woche aufteilen lässt.

Es wäre mehr möglich «Diese Preissenkung ist aus Sicht der Konsumenten zu begrüssen. Aber die Swisscom könnte durchaus einen Schritt weiter gehen», hält Ralf Beyeler, Telecom-Experte von comparis.ch, fest. Denn die Roaming-Gebühren für den Datentransfer sind weiterhin stark überteuert. Es ist nach wie vor störend, dass die Handynutzung im Ausland derart viel mehr kostet als das Surfen in der Schweiz. «Die Tarifanpassungen der Swisscom sind bloss ein Tropfen auf den heissen Stein», sagt Ralf Beyeler.

Anbieter in anderen Ländern zeigen, dass mehr möglich ist. Die Deutsche Telekom zum Beispiel bietet ihren Kunden fürs Surfen im europäischen Ausland ein Paket an, bei dem für 14.95 Euro, also rund 18 Franken, während einer Woche 100 MB Daten heruntergeladen werden können. Ist diese Menge aufgebraucht, verlangsamt sich einfach die Surfgeschwindigkeit, ohne dass zusätzliche Kosten entstehen. Ein solches Angebot hat Swisscom leider noch immer nicht.

Alternative: Lokale SIM-Karte oder Tagespaket Trotz dem neuen Tarif dürfte es Swisscom-Kunden in vielen Fällen günstiger zu stehen kommen, an der Reisedestination eine Prepaid-Karte eines lokalen Anbieters zu kaufen und diese in das Handy einzusetzen. Wer sich diese Mühe nicht machen will, für den empfiehlt sich, keine Dienste zu nutzen, die viele Daten übertragen. «Videos, Musik und Multimedia sollten tabu sein, wenn man sein Ferienbudget nicht überstrapazieren möchte - oder man nutzt das WLAN des Hotels», rät Ralf Beyeler. Und wer bloss ein paar Tage verreist, fährt mit einem Tagespaket der Swisscom unter Umständen günstiger.

Kontakt:

Ralf Beyeler
Telecom-Experte
Handy: 079 467 07 81
Telefon: 044 360 34 00
E-Mail: media@comparis.ch
www.comparis.ch/telekommunikation

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100003671/100717681> abgerufen werden.